

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und  
Tourismus

**Ihr Ansprechpartner**

Falk Lange

**Durchwahl**

Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de\*

25.10.2024

## Freistaat Sachsen und TU Dresden eröffnen wissenschaftliches Koordinationsbüro in Indien

### Stärkung der Zusammenarbeit in Forschung, Lehre und Wirtschaft

Eine sächsische Delegation unter der Leitung der Rektorin der Technischen Universität Dresden, Prof.in Ursula Staudinger, eröffnete am 23. Oktober 2024 im Namen des sächsischen Wissenschaftsministers Sebastian Gemkow und der anderen 13 sächsischen Hochschulen und Universitäten offiziell das wissenschaftliche Koordinationsbüro in Chennai im indischen Bundesstaat Tamil Nadu.

Das Koordinationsbüro soll die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft in Indien und Sachsen stärken. Darüber hinaus wird es auch die strategische Auswahl von Studierenden für Studiengänge in den MINT-Fächern an sächsischen Universitäten unterstützen. Die TUD betreibt dieses Büro mit Sitz in Chennai unter der Leitung von Bibhu Mishra im Namen aller sächsischen Universitäten und Forschungseinrichtungen.

### Aufbau von Partnerschaften mit Hochschulen und Forschungsinstituten

**Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow erklärte anlässlich der Eröffnung des Büros:** »Wir sind glücklich bereits das vierte wissenschaftliche Koordinationsbüro im Ausland zu eröffnen. Das Saxon Science Liaison Office India im Bundesstaat Tamil Nadu ist nach dem Büro in Taiwan das zweite das von der Technischen Universität Dresden im Auftrag des Sächsischen Wissenschaftsministeriums betrieben wird. Zentrale Aufgabe ist, Beziehungen für wissenschaftlichen und studentischen Austausch und gemeinsame Projekte für alle sächsischen Hochschulen mit Partnerhochschulen in Indien anzubahnen. Das Büro ist dabei zentrale Anlaufstelle für die Partner auf indischer Seite, insbesondere für Hochschulen und Institute, die die qualifizierten Fachkräfte von Morgen im MINT-Bereich ausbilden. Hier bauen wir die Beziehungen substanziell aus.«

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

**Zur Eröffnung des Koordinationsbüros betonte Prof. Staudinger in ihrer Ansprache an die Gäste des Abendempfangs:** »Die TUD ist sehr stolz darauf, das wissenschaftliche Koordinationsbüro in Indien zu leiten und alle sächsischen Universitäten bei ihren Bemühungen zu unterstützen, die Beziehungen zu Hochschulen und Forschungsinstituten im Bundesstaat Tamil Nadu und darüber hinaus zu stärken. Neben dem Aufbau von Partnerschaften mit führenden Universitäten und Bildungseinrichtungen wird das Büro die Gewinnung von Talenten unterstützen, Kooperationen in den Bereichen Forschung, Lehre, Unternehmertum und Transfer initiieren und stärken sowie Sachsen als Innovationszentrum profilieren.«

Das Büro wird sich aktiv an Hochschulfestivals und verschiedenen Marketing-Veranstaltungen beteiligen, um Talente aus Indien für sächsische Universitäten, Wirtschaftszweige und Unternehmen zu gewinnen. Darüber hinaus berät es Interessierte zu akademischen Programmen. Zudem unterstützt das wissenschaftliche Koordinationsbüro in Indien Stipendien- und Förderprogramme, die eine engere Zusammenarbeit zwischen Sachsen und Indien in den Bereichen Wissenschaft und Forschung zum Ziel haben, sowie die Organisation von Besuchen wissenschaftlicher Delegationen.

#### **Beitrag zum sächsischen Aktionsplan für qualifizierte Zuwanderung**

Die Einrichtung des Büros fügt sich ein in den strategischen Aktionsplan des Freistaates Sachsen zur Anwerbung internationaler Talente, insbesondere in Bereichen, in denen ein Mangel an qualifizierten Fachkräften herrscht. Durch die gezielte Ansprache von Studierenden aus bestimmten Ländern und Fachrichtungen positioniert sich Sachsen als attraktives Ziel für Bildung und Erwerbstätigkeit. Das Büro soll zudem auch frühzeitig Kontakte zwischen Studierenden und der sächsischen Wirtschaft herstellen, beispielsweise durch die Vermittlung von Praktika, um einen reibungslosen Übergang von der Hochschule in die berufliche Laufbahn in der Region zu gewährleisten.

Frank Denner, stellvertretender Generalkonsul Deutschlands in Chennai, und Kumar Jayant, Additional Chief Secretary der Regierung von Tamil Nadu, nahmen mit eigenen Grußworten an der Zeremonie teil. Auch Vertretungen deutscher Institutionen in Indien, darunter des DAAD, des Goethe-Instituts sowie verschiedener indischer Hochschulen, waren der Einladung gefolgt.

**Der stellvertretende Generalkonsul Deutschlands in Chennai, Frank Denner, erklärte:** »Wir feiern in diesem Jahr 50 Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Indien und Deutschland in den Bereichen Wissenschaft und Technologie. Das wissenschaftliche Koordinationsbüro wird diese erfolgreiche Zusammenarbeit bereichern und Brücken des Wissens bauen.«

Kumar Jayant, Additional Chief Secretary der Regierung von Tamil Nadu und Mitglied der Indischen Akademie der Wissenschaften, verwies auf die steigende Nachfrage nach Deutschkursen unter den Studierenden an Tamil Nadus Hochschulen und auf das große Interesse an einer Zusammenarbeit mit Partnern in Deutschland. Angesichts der Wirtschaftskraft Tamil Nadus und der hohen Dichte an Bildungseinrichtungen begrüßte er die Initiative Sachsens, die Zusammenarbeit mit Tamil Nadu zu intensivieren.

**Medien:**

Foto: Feierliche Eröffnung des Saxon Science Liaison Office India

**Links:**

Weitere Informationen auf der Internetseite der TU Dresden